

## Unterhaltsame Forschung beim Science Slam



## SCIENCE SLAM

Verkleidungen", bei dem auch live auf Bühne mit Spektrumanalysator und Antenne gemessen wurde.

Das Publikum, in dem sich interessanterweise auch eine komplette Schulklasse befand, sah die Slammer in der Punktwertung sehr dicht beieinander. Am Ende konnte sich Philipp Cache knapp als Sieger durchsetzen und gewann das obligatorische GEO-Abonnement.

07.06.2016 - Am 06. Juli öffnete das Schauspiel Leipzig seine Türen und überließ die "Große Bühne" den sechs Science Slammern, die aus nah und fern angereist waren, um dem Publikum ihr Fach- und Forschungsgebiet möglichst unterhaltsam zu erklären.

Dazu gehörten:

Lydia Möcklinghoff (Ameisenbären, Dortmund)  
Robert Niebsch (Digitale Schaltungen, Dresden)  
Philipp Cache (Ballistische Forensik, Potsdam)  
Haiko Schlögl (Medizin, Leipzig)  
Nils Rexin (Informatik, Oldenburg)  
Mathias Magdowski (Elektrotechnik, Magdeburg)

Fotos: Rolf Arnold

Ebenfalls als Feature dabei war Louise Kenn, die frischgebackene Leipziger Stadtmeisterin im Poetry Slam.

Für seinen insgesamt sechsten Slam konzipierte Mathias Magdowski vom Lehrstuhl für EMV ein neues Programm namens "Mobilfunkmasten-Karneval: Strahlend schöne

◀ Vorherige Meldung

Nächste Meldung ▶